

PRESSEMITTEILUNG

4. Juni 2014, Seite 1/2

Neues Schulprojekt der Frankfurter Allgemeinen Zeitung: „Teens4Kids - Gesundheit macht Schule!“

Die Frankfurter Allgemeine Zeitung (F.A.Z.) startet ein neues medienpädagogisches Projekt zum Thema Ernährung. In Kooperation mit der „Assmann-Stiftung für Prävention“ und der „UBS Optimus Foundation“ setzt die F.A.Z. ab 1. Oktober 2014 das exklusiv konzipierte Projekt „Teens4Kids – Gesundheit macht Schule!“ um.

Das bundesweite Projekt „Teens4Kids – Gesundheit macht Schule!“ wendet sich an Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 12. Thema des Projekts ist die gesellschaftliche Verantwortung für eine Welt im Spannungsfeld von Übergewicht und Mangelernährung - zwei Phänomene, die immer häufiger in unserer Gesellschaft - bereits bei Kindern und Jugendlichen - auftreten. Wie können wir uns in diesem Spannungsfeld für einen nachhaltigeren und gesünderen Lebensstil engagieren? Es soll zu neuen Denkansätzen zum Thema ausgewogene und gesunde Ernährung bezogen auf die Problematik sozialer Verarmung und Mangelernährung angeregt werden.

Das Projekt startet zum 1. Oktober 2014 und endet im Januar 2015 mit der Auszeichnung der besten Wettbewerbsbeiträge. Alle teilnehmenden Lehrer und Schüler erhalten für die Dauer des Projekts ein digitales Abonnement der F.A.Z., um die Themen rund um „Teens4Kids – Gesundheit macht Schule“ umfangreich recherchieren zu können. Darüber hinaus werden wertvolle Unterrichtsimpulse durch die Projektpartner gegeben, um den Wettbewerb bestmöglich in den Unterricht integrieren zu können.

Die Teilnehmer durchlaufen eine einmonatige Recherche- und Informationsphase, um erste Ideen für einen Projektbeitrag zu generieren. Diese Ideen werden auf dem eigens für das Projekt von der „Assmann-Stiftung für Prävention“ entwickelten Portal www.teens4kids.de veröffentlicht und von den Teilnehmern beworben. Die Besonderheit des Projekts ist, dass durch Marketingmaßnahmen der Schüler das Hilfsprojekt „Gegen Mangelernährung von Kindern in Peru“ unterstützt werden kann. Hierzu stellt die

PRESSEMITTEILUNG

4. Juni 2014, Seite 2/2

„UBS Optimus Foundation“ ein Spendenbudget von 100.000 Euro zur Verfügung. Jeder Klick auf eine Projektidee der Schüler wirkt sich gleich zweifach positiv aus: Pro Klick kommt 1 Euro dem oben genannten Hilfsprojekt der „UBS Optimus Foundation“ zugute, zudem fließt die Anzahl der Klicks pro Projektidee in die finale Bewertung durch die Fachjury ein.

Im Anschluss an die Präsentation der Projektideen auf www.teens4kids.de formulieren die Teilnehmer ihre Erkenntnisse in einem Wettbewerbsbeitrag, beispielsweise in Form eines eBooks, einer Präsentation, eines Podcasts oder Films. Eine Fachjury, bestehend aus Vertretern der F.A.Z., der Assmann-Stiftung für Prävention, der UBS Optimus Foundation und dem medienpädagogischen Partner HELLIWOOD, wählt die besten Beiträge aus. Die ersten drei Sieger werden mit 500 Euro, 350 Euro und 150 Euro für die Klassenkasse ausgezeichnet. Die Assmann-Stiftung für Prävention vergibt zusätzlich einen Sonderpreis über 500 Euro für die beste Projektidee zur Umsetzung eines Vorhabens für Grundschul Kinder.

Damit die Schülerinnen und Schüler nicht bei „null“ Klicks starten müssen, können alle Besucher des Portals www.teens4kids.de mit einem Klick auf „Gefällt mir“ für das Projekt "Gegen Mangelernährung von Kindern in Peru" voten – jeder Klick schaltet 1 Euro des Spendenbudgets frei. Klicken Sie jetzt!

Weiterführende Informationen:

www.fazschule.net/project/gesundheit

www.teens4kids.de

Partner:

ASSMANN
Stiftung für Prävention

 **UBS**
UBS Optimus Foundation

Frankfurter Allgemeine
ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND *s Schulen*